



Gerhard Herzberg Gesellschaft
Freundeskreis des Fachbereichs Physik
der Technischen Universität Darmstadt e. V.

Semesterbrief Mai 2011

Aus dem Freundeskreis

Jahresversammlung der GHG 2011

Die Jahresversammlung fand zusammen mit dem Absolventenfeier des FB am Freitag, 29. April 2011 statt. Neu gewählt wurden Prof. Thomas Walther, bisher Beisitzer, zum stellvertretenden Vorsitzenden und Frau Prof. Drossel zur Beisitzerin. Die Wahl war durch das Ausscheiden von Prof. Kübler aus dem Vorstand wegen Wegzugs an den Bodensee notwendig geworden.

Preise der GHG und Auslandsstarthilfe 2011

Auch in diesem Jahr wurden im Rahmen der Absolventenfeier des Fachbereichs die Preise der GHG und die Auslandsstarthilfe vergeben.

Preisträger:

BSc-Studienpreis		Sven Möller, B.Sc. (Dekanin)
MSc-Forschungspreis	:	Christopher Walz, M.Sc. (Pietralla)
GH-Forschungspreis		Dr. Christian Guill; (Drossel) Dr. Stefan Bittner (Richter)
Preis Bes. Einsatz in der Lehre :		Joachim Langhammer, M.Sc. Dr. Mathias Sinther Dipl.-Phys. Thorsten Zöller

Auslandsstarthilfe 2011

Je 1.000,00 Euro erhalten	Kathrin Luksch, Singapore Marc Leonhardt, Saskatchewan Philipp Klos, Lausanne
---------------------------	---



Studierende treffen Physiker im Beruf 2011 (PHIBS)

Ebenso am 29.4.2011 fand diese Veranstaltung, nun bereits zum siebten Mal statt.

Referent war Dr. Thomas Engel, Zeiss Oberkochen.

Im laufenden Semester Ist eine **Exkursion zu Zeiss**, Oberkochen geplant. (Noch nicht bestätigt.)

Grabstätte Gerhard Herzbergs

Am 5. Mai 2011 besuchte der Vorsitzende in Begleitung von Frau Dr. Agnes Herzberg, GH's Tochter, die Grabstätte und seine alte Wirkungsstätte am NRC in Ottawa.



Agnes Herzberg und H. Spalt an der Herzbergschen Grabstätte



Zwei Bilder aus dem ehemaligen Arbeitszimmer, das weitgehend unverändert erhalten ist: Promotionsurkunde der TH Darmstadt und GH's Büste

Werbung

Bitte machen Sie unter Ihren ehemaligen Kollegen und Mitarbeitern auf den Freundeskreis und seine Aktivitäten aufmerksam und werben Sie für den Beitritt zum Verein. Die Beitrittsunterlagen können aus dem Web herunter geladen werden. Bitte teilen Sie uns Änderungen Ihrer „Koordinaten“ zeitnah mit.

Informationen

Bitte besuchen Sie unseren Internetauftritt unter der Adresse:

<http://alumni.physik.tu-darmstadt.de>

Von Personen

Neu am Fachbereich Physik:

Prof. Dr.

THOMAS AUMANN



Professor Dr. Thomas Aumann ist seit August 2010 Professor für *Kernstrukturphysik mit exotischen Ionenstrahlen* an der Technischen Universität Darmstadt und Mitglied des Helmholtz International Center for FAIR. Seit 2007 leitet er den Forschungsbereich Kernreaktionen bei der GSI (Helmholtzzentrum für Schwerionenforschung mbH) in Darmstadt. Nach seiner Promotion 1995 an der Johannes-Gutenberg-Universität Mainz arbeitete er als Wissenschaftler an der Universität Mainz, dem National Superconducting Cyclotron Laboratory an der Michigan State University, sowie bei der GSI.

Das Forschungsgebiet von T. Aumann ist die experimentelle Kernphysik. Insbesondere befasst er sich mit Experimenten, die das Verständnis der Eigenschaften und Reaktionen von kurzlebigen Kernen zum Ziel hat. Neben der grundlegenden Bedeutung für die Kernstrukturphysik sowie für das Verständnis der Elementsynthese im Universum, bieten diese Experimente einen Zugang zur Charakterisierung von asymmetrischer Kernmaterie, wie sie in Neutronensternen vorkommt. Die internationale Kollaboration R3B (*Reactions with Relativistic Radioactive Beams*) entwickelt und baut unter der Leitung von T. Aumann eine Apparatur zur Untersuchung dieser Fragestellungen an dem zukünftigen Beschleunigerzentrum FAIR bei der GSI in Darmstadt. Neben der Forschung mit radioaktiven Strahlen wird Prof. Aumann ein experimentelles Programm zur nuklearen Astrophysik am Beschleuniger S-DALINAC des Instituts für Kernphysik verfolgen. Herr Aumann ist begeistert über das tolle wissenschaftliche Umfeld an der TU und freut sich insbesondere auf eine fruchtbare Zusammenarbeit mit den Kollegen aus Experiment und Theorie, sowie auf die Aufgaben in der Lehre und die Zusammenarbeit mit Studenten.

Prof. Harald Rose erhält den diesjährigen Wolf-Preis für Physik, zusammen mit Dr. Maximilian Haider (Heidelberg) und Prof. Knut Urban (Jülich), für ihre Verdienste um die Weiterentwicklung der Elektronenmikroskopie. Der mit 100.000 Dollar dotierte Preis wird am 29.5. von Israels Staatspräsident Shimon Peres in der Knesset überreicht werden.

GH-Schatzmeister Dr. Harald Genz wird Aufgrund seines Einsatzes für Saturday Morning Physics mit der Erasmus-Kittler-Medaille der Technischen Universität Darmstadt ausgezeichnet.

Der Preis der Freunde der TU Darmstadt für besondere Verdienste in der akademischen Lehre geht in diesem Jahr an **Erik Kremser vom FB Physik** und Frau Prof. Bruder vom FB Mathematik. Herr Kremser wurde von der Fachschaft für seine außergewöhnlichen Verdienste bei der Gestaltung der Vorführungen in den großen Vorlesungen der Experimentalphysik, bei der Lehrerausbildung und für die Schülerveranstaltung „Saturday Morning Physics“ vorgeschlagen

Prof. Jürgen Berges hat einen Ruf auf eine W3-Professur mit Leitungsfunktion an der Universität Heidelberg erhalten.

Prof. Pietralla (Kernphysik) wurde in den neu eingesetzten Wissenschaftlichen Beirat des Präsidiums der TUD berufen.

Aus dem FB Physik

Am 31.1. und 1.2. fand die Vor-Ort-Begutachtung des **Verlängerungsantrags des SFB 634** statt. Die Gutachter zeigten sich sehr beeindruckt und gaben eine positive Empfehlung. Die Entscheidung der DFG fällt am 24.5.

Der Berufungsbericht **W3 nukleare Astrophysik** ging mit 19 Ja-Stimmen und einer Enthaltung durch den Senat

In den vergangenen Wochen fanden positive Zwischenevaluationen der folgenden **Verbundprojekte** statt, an denen Mitglieder des FB Physik beteiligt sind: H4F, EMMI, CASED.

Der Antrag für eine **DFG- Forschergruppe komplexe Fluide** unter Federführung von Prof. Vogel wurde begutachtet und sehr positiv beurteilt.

Die Physikalischen Bibliothek wird in den Neubau der ULB, der nach Plan im Mai 2012 bezugsbereit sein wird, umziehen. Printausgaben von Zeitschriften im Bestand der Phys.Bib., die nicht schon in der ULB vorhanden sind oder für die es keine Nationallizenz der elektronischen Version gibt, werden in die ULB integriert. Der Rest kann entsorgt werden. Das Entsprechende gilt für Monographien mit Erscheinungsjahr vor 1950.

Das Lernzentrum mit dem Handapparat für die Studierenden bleibt in den Räumen des FB, wobei mit einem Umzug nach Raum S206 zu rechnen ist. Der Bestand des Handapparats muss weiterhin vom FB verwaltet werden, was angesichts der großen Benutzerfrequenz sehr aufwendig ist und einschlägiges Fachwissen erfordert.

Kammermusikabend des FB Physik

Wann: Freitag, den 24. Juni 2011, die Uhrzeit wird bekannt gegeben.

Wo: Vortragssaal im Schloss

Organisation: Alexander Stegemann, (nimmt auch Vorschläge entgegen)

Studienanfänger/innen:

WS 2002	120	Diplom + Lehramt	
WS 2003	135	Bachelor + Lehramt	
WS 2004	127	Bachelor + Lehramt	
WS 2005	132	Bachelor + Lehramt	
WS 2006	129	Bachelor + Lehramt	
WS 2007	143	Bachelor + Lehramt	
WS 2008	149	BSc + 23 MSc	+ 30 LA
WS 2009	179	BSc + 25 MSc	+ 29 LA + 5 MS-Edu
SS 2010	48	BSc + 15 MSc	
WS 2010	188	BSc	44 LA
SS 2011	71	BSc	

Im Mai 2011, H. Sp.